



Saison 2021/2022 Nr. 18 | 1,50

SECHZIG

Das Löwenmagazin



bwin
Official Partner

HAUPTPARTNER S. LIGA

36. SPIELTAG | SAMSTAG, 30. APRIL 2022, 14 UHR
TSV 1860 MÜNCHEN vs. TSV HAVELSE

Gedruckt von

BluePrintAG



Bei uns ist nicht nur
der Himmel weiß-blau.

Willkommen im Himmel der Bayern



Servus



Liebe Löwenfamilie,

wir haben uns vor knapp zwei Jahren bewusst für den Slogan EIN TEAM EIN WEG entschieden. Dieser Weg ist unter anderem gekennzeichnet von einer gemeinschaftlich festgelegten klaren Haltung, wie wir mit unseren finanziellen Mitteln umgehen. Dementsprechend gibt es eine klare Linie und einen klaren Plan im sportlichen Bereich in Verbindung mit lösungsorientiertem Handeln. Dieser gemeinschaftliche Weg ist nicht zu Ende. Auch in der laufenden Spielzeit haben wir noch eine wichtige Etappe vor uns.

Ich erwarte mir von jedem Spieler, von jedem Mitglied, der Staff und von jedem Angestellten, dass wir uns zu 100% auf die restlichen Spiele fokussieren und alles dafür geben, um erfolgreich zu sein. So wie bei unserem letzten Auswärtsspiel in Duisburg, wo wir das als Team geschlossen und gemeinschaftlich eindrucksvoll unter Beweis gestellt haben. Daran gilt es, im wichtigen Heimspiel heute gegen Havelse anzuknüpfen.

Ein gemeinschaftlich festgelegter Weg bedeutet auch, dass stetig gezielte Impulse notwendig sind, um das anvisierte Ziel mittelfristig zu erreichen. Daran arbeiten wir Tag für Tag, denn wir haben als Team, als gesamte Löwenfamilie – im kaufmännischen und darauf aufbauend im sportlichen Bereich – noch immer sehr gute Lösungen gefunden. Ich weiß, dass wir auf diesem gemeinschaftlichen Weg und im heutigen Heimspiel auf Eure Unterstützung zählen können. Dafür gilt von ganzem Herzen mein großer Dank.

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer


Günther Gorenzel
Sport-Geschäftsführer

SECHZIG

Das Löwenmagazin

**Offizielles Stadion-Magazin
des TSV 1860 München**

Herausgeber

TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung

Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Layout & Satz

Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit

Wolfgang Bals,
Joachim Mentel

Anzeigen

Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck

BLUEPRINT AG
Lindberghstraße 17
80939 München

Copyright

Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

Redaktionsschluss

Dienstag, 26. April 2022

SECHZIG – Das Löwenmagazin

erscheint zu jedem Liga-Heimspiel der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe

Markus Burger, Rainer Kmeth,
MIS, sampics, Ulrich Wagner,
Paul Wessa, Anne Wild

SECHZIG

Das Löwenmagazin



Inhalt



- 3 **Servus** | Vorwort von Geschäftsführer Günther Gorenzel
- 6 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 8 **De Andersn** | TSV Havelse: Ein kurzes Intermezzo
- 9 **Wissenswert** | Leader Kianz Froese | Der Trainer & Kurioses
- 10 **Teamcheck** | TSV | Zu- und Abgänge
- 12 **So schaugt's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 14 **Nächstes Heimspiel** | Borussia Dortmund II
- 16 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 18 **Spielplan** | Alle Partien im Überblick
- 20 **Spielerportrait & Steckbrief** | Quirin Moll: „Ich kann es mehr genießen“
- 22 **Neues aus Giesing** | Saisonfinale live im BR Fernsehen | U17 schafft Klassenerhalt
- 24 **Poster zum Herausnehmen** | Semi Belkahia
- 27 **Statistik** | Tabellen & Spielplan der U-Teams
- 28 **U21** | Neun Spiele ungeschlagen
- 30 **A-Junioren** | Elferkrimi & kurzer Prozess
- 32 **Nachwuchs im Fokus** | U11: Highlight Mercur Cup
- 33 **Interview Stefan Frauendorfer** | „Eine optimale Plattform“
- 34 **1860-Partner** | HauptPartner, ExklusivPartner und PremiumPartner
- 36 **LöwenPartner** | Übersicht
- 38 **SECHZGERALM** | Übersicht
- 40 **Alte Liebe rostet nicht** | Löwen-Legenden: Wilfried Kohlars, der Ingenieur
- 42 **Junge Löwen** | Bastelei in der Osterwerkstatt
- 44 **Auswärtshinweise** | 1. FC Magdeburg | Niederrhein-Löwen berauscht vom 6:0
- 46 **Teamhistorie** | Saison 1997/1998

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

LÖWENSTARKE SPORTWETTEN

100 € BONUS + 0 % WETTGEBÜHREN



JETZT WETTEN!

QR-Code scannen oder die
Bet3000 Webseite aufrufen.



Bet3000

Offizieller ExklusivPartner



UNSERE

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#12 György Szekely



#40 Tom Kretzschmar

ABWEHR



#3 Niklas Lang



#6 Stephan Salger



#25 Marius Willsch



#27 Semi Belkahia



#32 Maxim Gresler



#36 Philipp Steinhart

TRAINER



CT Michael Köllner



CO Günter Brandl



TT Harald Huber



FT Matthias Luginger



VA Franz Hübl

LÖWEN

MITTELFELD



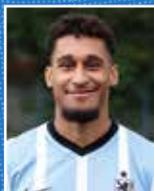
#5 Quirin
Moll



#8 Erik
Tallig



#14 Dennis
Dressel



#16 Kevin
Goden



#17 Daniel
Wein



#20 Yannick
Deichmann



#21 Johann
Ngounou Djayo



#24 Nathan
Wicht



#28 Marco
Mannhardt



#30 Milos
Cocic



#31 Richard
Neudecker

ANGRIFF



#7 Stefan
Lex



#11 Fabian
Greilinger



#15 Marcel
Bär



#18 Lorenz
Knöferl



#19 Merveille
Biankadi



#22 Tim
Linsbichler



#23 Keanu
Staude

EIN KURZES INTERMEZZO.



Das Abenteuer 3. Liga ist für den TSV Havelse nach einem Jahr bereits wieder beendet. Wie in der Saison 1990/1991, als der Klub aus dem Stadtteil von Garbsen in der Nähe der niedersächsischen Landeshauptstadt Hannover sogar in der 2. Bundesliga spielte, reichte es nicht zum Klassenerhalt.

Durch das 1:1 beim Halleschen FC vier Spieltage vor Saisonabschluss war der Abstieg des TSV Havelse auch rechnerisch besiegelt. Überraschend kam er indes nicht. Bis dato feierten die Niedersachsen erst vier Sieg. Der fünfte kam am vergangenen Wochenende im Heimspiel gegen den SC Freiburg II hinzu.

Begonnen hatte die Spielzeit für den Aufsteiger mit einer Serie von sieben Niederlagen – Negativrekord in der 3. Liga. Danach berappelte sich das Team mit dem niedrigsten Drittliga-Etat, verlies sogar zeitweise den letzten Platz. Doch die Hypothek des Fehlstarts lastete schwer. Dabei war schon der Aufstieg eine Riesenüberraschung. Nach nur neun Spielen in der Corona-bedingt abgebrochenen Saison 2020/2021 durfte Havelse, ein Ortsteil der 60.000 Einwohner zählenden Stadt Garbsen, als Vertreter der Regionalliga Nord gegen den 1. FC Schweinfurt als Vertreter der Regionalliga Bayern die Aufstiegs Spiele zur 3. Liga bestreiten und gewann beide Partien. Damit war die Rückkehr

in den Profifußball besiegelt. 1989 noch als Meister der Oberliga Nord in der Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga gescheitert, gelang dieser ein Jahr später als Vize-Meister. Trainer der Aufstiegsself war die spätere Freiburger Trainer-Ikone Volker Finke. Nach einem Jahr ging es gleich wieder runter. Zwischenzeitlich stürzte der Klub sogar bis in die 6. Liga ab.

TRAINER UND UMFELD

Aufstiegstrainer Jan Zimmermann verließ die Havelser im Sommer in Richtung Zweitligist Hannover 96. Für ihn übernahm Rüdiger Ziehl, der langjährige Co-Trainer des VfL Wolfsburg II. Für den Pfälzer war es die erste Station als Chefcoach. Kürzlich erklärte der 44-Jährige gegenüber der HAZ, dass er den Klub nicht in die Regionalliga begleiten wird. „Ich möchte im Profifußball bleiben.“ Sein Vertrag galt ohnehin nur für die 3. Liga.

ZU- UND ABGÄNGE

Lediglich acht Neue kamen im Sommer, wovon nur Kianz Froese, Julius Düker, Florian Riedel und Fynn Arkenberg Drittli-

ga-Erfahrung mitbrachten. Im Winter stieß mit Leonardo Gubinelli von der Reserve des FC Basel nur ein weiterer Zugang hinzu. Die Zweifel an der Konkurrenzfähigkeit, an der Tiefe und Breite des Kaders, sollte zur Gewissheit werden. Mit 28 Treffern in 33 Spielen mangelt es an Durchschlagskraft. Kein Team in der 3. Liga hat weniger Tore erzielt. Auch die Defensive um den erfahrenen Riedel und Kapitän Tobias Fölster, der seit 2015 in Havelse spielt, machte nicht immer einen sattelfesten Eindruck, musste schon 60 Gegentreffer zulassen. Nur der MSV Duisburg (67) ist schlechter. Dabei steht mit Linksverteidiger Niklas Teichgräber einer der stärksten Balleroberer der 3. Liga in den Reihen der Norddeutschen.

FORM UND ZIELE

Havelse scheint gewillt, sich aus der 3. Liga ordentlich zu verabschieden. Zudem geht es um neue Verträge. Laut transfermarkt.de ist kein Spieler außer Fynn Lakenmacher, Julius Langfeld und Düker über den Sommer hinaus vertraglich gebunden.

Daten & Fakten

Gegründet: 05.08.1912

Mitglieder: 871 (01.07.2021)

Vereinsfarben: Rot-Weiß

Spielstätte: Wilhelm-Langrehr-Stadion (3.500 Plätze); aktuelle Spielstätte: HDI Arena Hannover (49.200 Plätze)

Größte Erfolge: Landespokalsieger Niedersachsen 2012, 2020

Letzte Begegnung:

Die Löwen gewannen am 27. November 2021, dem 17.

Spieltag der aktuellen Saison, mit 3:2. Durch ein Eigentor von Tobias Fölster (8.) und einem

Treffer von Marcel Bär (32.) führten die Löwen mit 2:0 zur Pause. Yannik Jaeschke verkürzte (51.), ehe Merveille Biankadi den alten Abstand wieder herstellte (55.). Havelse gelang nur der erneute Anschluss durch Jaeschke (85.)

Bilanz der Sechzger gegen

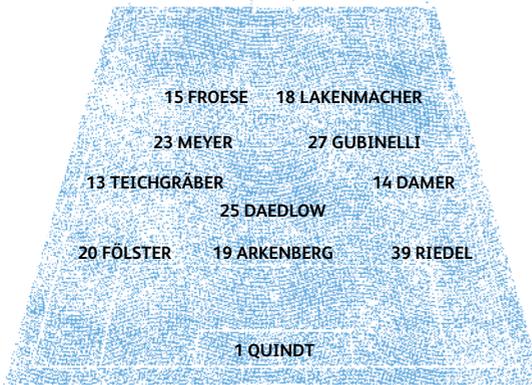
Havelse: 3 Spiele, 2 Siege, 1 Unentschieden, 0 Niederlagen. Torverhältnis: 4:2

Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: Berardino Capocchiano



Der Leader

So könnte der TSV spielen



Kianz Froese (26) war im Sommer der Königstransfer des Aufsteigers. Geboren im kubanischen Havanna, aufgewachsen im kanadischen Winnipeg, lebt er seinen Traum als Fußballer, obwohl er das eigentlich nicht müsste. Er hat mit Bitcoins viel Geld verdient und mit 18 Jahren in eine bekannte Fitness-App investiert. Dazu besitzt der zweifache Nationalspieler Kanadas auf Kuba eine eigene Kaffeeplantage.

Der Trainer

Rüdiger Zieh

Geboren: 26.10.1977

Nation: Deutschland

Cheftrainer: seit 01.07.2021

33 Spiele (5 Siege, 8 Unentschieden, 20 Niederlagen)



Kurioses

Dino Capocchiano wechselte nach dem Zweitliga-Aufstieg 1992 für 140.000 DM vom TSV Havelse zu den Löwen, bat aber sofort um seine Freigabe. Der Stürmer ließ die Tränen fließen und erklärte, er müsse sich um Mutter und Schwester in Italien kümmern. Einige Wochen später meldete Lazio Rom seine Verpflichtung. Nach Intervention bei der UEFA musste Lazio nachträglich 70.000 DM Ablöse überweisen.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Einsätze	Tore	Ass.	Gelb	G./R.	Rot
1	Norman Quindt	02.11.1996		Tor	34	0	0	3	0	0
2	Erik Henschel	04.10.1996		Abwehr	0	0	0	0	0	0
3	Marco Schleef	15.01.1999		Abwehr	1	0	0	0	0	0
5	Jonas Sonnenberg	23.06.1993		Abwehr	2	0	0	1	0	0
6	Nils Piwernetz	03.04.2000		Mittelfeld	15	0	0	1	0	0
7	Vico Meien	15.03.1998		Mittelfeld	10	0	0	1	0	0
8	Julius Langfeld	18.02.1995		Mittelfeld	22	1	1	5	0	0
9	Julius Düker	04.01.1996		Angriff	30	1	1	8	0	0
10	Deniz Cicek	19.10.1992		Mittelfeld	10	0	0	1	0	0
11	Yannik Jaeschke	20.10.1993		Angriff	27	5	2	5	0	1
12	Tobias Stirl	17.04.2000		Tor	1	0	0	0	0	0
13	Niklas Teichgräber	07.02.1996		Abwehr	33	0	1	6	0	0
14	Leon Damer	31.01.2000		Angriff	28	3	3	2	0	0
15	Kianz Froese	16.04.1996		Mittelfeld	29	5	6	6	0	0
16	Torben Engelking	28.06.1996		Mittelfeld	9	1	0	0	0	0
17	Ilir Qela	03.01.2001		Angriff	2	1	0	0	0	0
18	Fynn Lakenmacher	10.05.2000		Angriff	33	5	1	2	1	0
19	Fynn Arkenberg	04.03.1996		Abwehr	29	2	0	6	0	0
20	Tobias Fölster	30.01.1994		Abwehr	29	2	1	2	0	1
23	Linus Meyer	07.01.1992		Mittelfeld	19	1	1	3	0	0
24	Noah Plume	18.08.1996		Mittelfeld	32	1	1	7	0	0
25	Oliver Daedlow	29.06.2000		Mittelfeld	20	0	0	2	0	0
26	Niklas Tasky	11.02.1991		Abwehr	22	0	0	5	0	0
27	Leonardo Gubinelli	27.08.2000		Mittelfeld	11	1	0	1	0	0
28	Julian Rufidis	06.07.2000		Mittelfeld	9	0	0	0	0	0
35	Alexander Dlugaiczyk	17.02.1983		Tor	0	0	0	0	0	0
39	Florian Riedel	09.04.1990		Abwehr	33	0	2	3	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Leonardo Gubinelli (FC Basel U21/Leihe), Kianz Froese (1. FC Saarbrücken), Julius Düker (SV Meppen), Florian Riedel (VfB Lübeck), Fynn Arkenberg (SV Rödinghausen), Nils Piwernetz (1. FC Nürnberg II),

Tobias Stirl (VfL Wolfsburg II), Linus Meyer (VSG Altglienicke), Oliver Daedlow (Hansa Rostock/Leihe)

Abgänge:

Kevin Schumacher (Hansa Rostock), Antonio Brandt (VfV

Hildesheim), Max Kummer (HSC Hannover), Jannis Neugebauer (TSV Krähenwinkel/Kaltenweide), Nikos Elfert (1. FC Germania Egestorf/Langreder), Torge Bremer (vereinslos), Denis Kina (vereinslos), Alexander Rehberg (Karriereende)



Ihr qualitätsgeprüfter Löwenpartner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
Telefon: 089 / 21 26 85 01 0 · Fax: 63 98 28
www.geldhauser.de



Mitglied der
Gütegemeinschaft
Buskomfort e.V.

TABELLE NACH DEM 35. SPIELTAG

präsentiert von

Pl.Verein	Sp.	g.	u.	v.	Heim			Auswärts			Tore	Diff.	Pkt.
					g.	u.	v.	g.	u.	v.			
1 1. FC Magdeburg	33	22	6	5	12	4	1	10	2	4	73:36	37	72
2 1. FC Kaiserslautern	34	18	9	7	12	4	1	6	5	6	55:22	33	63
3 Eintracht Braunschweig	33	17	10	6	7	6	3	10	4	3	57:31	26	61
4 1860 München	33	15	10	8	7	4	5	8	6	3	58:43	15	55
5 VfL Osnabrück	33	15	10	8	8	3	6	7	7	2	53:39	14	55
6 SV Waldhof Mannheim	33	14	11	8	6	5	5	8	6	3	47:38	9	53
7 1. FC Saarbrücken	33	14	9	10	8	4	5	6	5	5	47:40	7	51
8 SV Wehen Wiesbaden	33	14	7	12	6	5	6	8	2	6	47:39	8	49
9 Borussia Dortmund II	33	13	7	13	4	6	7	9	1	6	44:39	5	46
10 FSV Zwickau	34	10	13	11	5	6	6	5	7	5	38:43	-5	43
11 SC Freiburg II	33	11	10	12	7	5	4	4	5	8	29:39	-10	43
12 SV Meppen	33	11	8	14	6	4	6	5	4	8	38:51	-13	41
13 Hallescher FC	33	9	11	13	7	5	4	2	6	9	42:45	-3	38
14 FC Viktoria Köln	33	10	8	15	6	6	5	4	2	10	35:51	-16	38
15 MSV Duisburg	33	12	2	19	6	2	9	6	0	10	43:67	-24	38
16 FC Viktoria 1889 Berlin	34	9	7	18	6	3	7	3	4	11	39:57	-18	34
17 SC Verl	33	8	9	16	4	4	8	4	5	8	50:64	-14	33
18 Würzburger Kickers	33	6	9	18	2	5	10	4	4	8	29:48	-19	27
19 TSV Havelse	33	5	8	20	4	1	12	1	7	8	28:60	-32	23
20 Türkügücü München*	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0:0	0	0

*Vereinsführung und Insolvenzverwalter von Türkügücü München haben am 24. März 2022 entschieden, den Spielbetrieb in der 3. Liga einzustellen. Damit wurden alle Spiele des Klubs in der laufenden Saison annulliert.

34. Spieltag | Samstag, 16.04.2022 | 14:03 Uhr

1860 München – VfL Osnabrück 2:3 (1:2)



22 Kühn (Tor) – 23 Traoré, 4 Gugganig, 18 Trapp, 3 Kleinhansl – 6 Köhler, 13 Kunze, 26 Klaas (86., 24 Haas) – 17 Higl (63., 9 Wooten), 20 Heider (46., 16 Bapoh), 30 Opoku (90.+1, 25 Oduah). – **Trainer:** Daniel Scherning.

35. Spieltag | Sonntag, 24.04.2022 | 13 Uhr

MSV Duisburg – 1860 München 0:6 (0:3)



1 Weinkauff (Tor) – 6 Bakalorz (46., 23 Stierlin), 37 Frey, 15 Fleckstein, 5 Kwadwo – 20 Ajani, 10 Stoppelkamp (74., 13 Hettwer), 17 Knoll (46., 29 Ademi) – 7 Pusch (74., 9 Bakir), 11 Bouhaddouz (46., 26 Gembalies), 39 Yeobah. – **Trainer:** Hagen Schmidt.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 3 Lang, 14 Dressel, 16 Goden, 22 Linsbichler, 30 Cocic, 34 Freitag, 36 Steinhart, 39 Morgalla.

Trainer: Michael Köllner.

Wechsel: Morgalla für Salger (46.), Dressel für Neudecker (62.), Steinhart für Greilinger (75.), Linsbichler für Lex (85.).

Tore: 0:1 Heider (24.), 0:2 Opaku (35.), 1:2 Tallig (41.), 2:2 Bär (59.), 2:3 Kunze (79.).

Gelbe Karten: Lex, Steinhart, Biankadi – Bapoh.

Zuschauer: 15.000 im Grünwalder Stadion (ausverkauft).

Schiedsrichter: Sven Waschitzki-Günther (Bremen); Assistenten: Jochen Gschwendtner (Eggenfelden), Lothar Ostheimer (Pfaffenhofen).



Ersatz: 37 Hundertmark (Tor) – 3 Lang, 6 Salger, 11 Greilinger, 16 Goden, 22 Linsbichler, 24 Wicht, 30 Cocic, 34 Freitag.

Trainer: Michael Köllner.

Wechsel: Salger für Morgalla (38.), Greilinger für Tallig (66.), Goden für Lex (82.), Cocic für Biankadi (82.), Freitag für Moll (82.).

Tore: 0:1 Biankadi (9.), 0:2 Bär (20., Foulelfmeter), 0:3 Lex (22.), 0:4 Deichmann (50.), 0:5 Greilinger (66.), 0:6 Bär (70.).

Gelbe Karten: Fleckstein, Gembalies – Steinhart.

Zuschauer: 12.105 in der schauinsland-reisen-Arena.

Schiedsrichter: Robert Schröder (Hannover); Assistenten: Tim Skorczyk (Salzgitter), Marcel Schütz (Worms).

Mit Turbospeed ins Netz.

Schnelles Internet
von PYUR.



Bis zu
1.000
Mbit/s

pyur.com



Ticketinfos

GRÜNWALDER STADION



Nächster Gegner

BOR. DORTMUND II

Samstag, 14. Mai 2022,
14 Uhr, Grünwaller Stadion.

- ▶ Kartenvorverkauf:
Grünwaller Str. 114,
81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop:
www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline:
01805/ 601860 (0,14 €/min.
aus dem dt. Festnetz, max.
0,42 €/min. aus dem dt.
Mobilfunknetz).

Tageskartenpreise 2021/2022*

KATEGORIE	VOLLZÄHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13 JAHRE) ²⁾³⁾
Sitzplatz Haupttribüne	33,00 €	–	16,50 €
Sitzplatz Stehhalle	27,50 €	–	15,00 €
Sitzplatz Stehhalle Reihe 1-5	25,00 €	–	15,00 €
Stehplatz	16,00 €	15,00 €	9,00 €

* Die Tageskarte berechtigt eine Person an den Heimspieltagen der 3. Liga zur Hin- und Rückfahrt zum/vom Veranstaltungsort mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln (S-/U-Bahn, Tram und Bus) im MVV-Gesamtnetz.

- 1) Ermäßigte Tageskarten gibt es lediglich im Stehplatzbereich. Ermäßigung gegen Vorlage eines gültigen Ausweises: Jugendliche von 14-17 Jahre, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner.
- 2) Der Preis gilt für Kinder zwischen 6-13 Jahren, die nach dem 01.08.2006 geboren sind. Kinder bis einschl. 5 Jahre erhalten freien Eintritt (haben allerdings keinen Sitzplatzanspruch).
- 3) Schwerbehinderte ab GdB 50% zahlen den Tageskartenpreis für Kinder.

HINWEIS

- Bei Verlust der Tageskarte ist eine Neuausstellung nicht möglich.
- Um möglichst vielen Menschen mit Beeinträchtigungen den Spieltagsbesuch ermöglichen zu können, wird eine Interessentenliste geführt. Sendet hierzu bitte eine E-Mail mit einem entsprechenden Nachweis an tickets@tsv1860.de. Bei freien Kapazitäten an den Heimspieltagen werdet Ihr informiert.
- Wir weisen darauf hin, dass ein Weiterverkauf der Karten auf nicht vom Klub autorisierten Verkaufsplattformen (z. B. Ebay, viagogo, seatwave etc.) zu überhöhten Preisen gegen unsere Allgemeinen Ticket-Geschäftsbedingungen (ATGB) verstößt, einen Entzug der Karten nach sich zieht und eine zivilrechtliche Verfolgung veranlasst wird.
- Unsere ATGBs sind jederzeit abrufbar unter www.tsv1860-ticketing.de.

DEIN NEUER JOB



Starte jetzt als nebenberuflicher (m/w/d)
SICHERHEITSMITARBEITER
bei den Löwen-Heimspielen und Münchens
größten Sportevents.

Minijob Attraktive Vergütung Steuerfreie Zuschläge
Flexible Einsatzmöglichkeiten Aus- und Weiterbildung

www.vd-mayr.de/jobs

Mehr Infos unter Tel. 089 / 74 71 74 - 11



VDMAYR

Für München seit 1892.

Offizieller Sicherheitspartner der Löwen

Zahlen & Fakten

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,89 m	89 kg	01.07.2008
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,85 m	77 kg	01.07.2014
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	80 kg	01.07.2018
6	Stephan Salger	30.01.1990	Abwehr		1,84 m	76 kg	01.09.2020
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018
8	Erik Tallig	10.01.2000	Mittelfeld		1,78 m	70 kg	01.07.2020
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,75 m	69 kg	01.07.2015
12	György Szekely	02.06.1995	Tor		1,87 m	90 kg	01.07.2018
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,86 m	76 kg	01.07.2007
15	Marcel Bär	08.06.1992	Angriff		1,84 m	80 kg	01.07.2021
16	Kevin Goden	22.02.1999	Mittelfeld		1,83 m	80 kg	01.07.2021
17	Daniel Wein	05.02.1994	Mittelfeld		1,84 m	77 kg	01.07.2017
18	Lorenz Knöferl	04.05.2003	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2013
19	Merveille Biankadi	09.05.1995	Angriff		1,84 m	83 kg	01.01.2021
20	Yannick Deichmann	13.08.1994	Mittelfeld		1,78 m	72 kg	01.07.2021
21	Johann Ngounou Djayo	27.02.2001	Mittelfeld		1,87 m	85 kg	01.07.2014
22	Tim Linsbichler	14.01.2000	Angriff		1,93 m	81 kg	16.09.2020
23	Keanu Staude	26.01.1997	Angriff		1,76 m	70 kg	29.01.2021
24	Nathan Wicht	20.02.2004	Mittelfeld		1,85 m	80 kg	01.07.2016
25	Marius Willsch	18.03.1991	Abwehr		1,80 m	72 kg	01.07.2018
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,93 m	89 kg	01.07.2018
28	Marco Mannhardt	04.07.2002	Mittelfeld		1,83 m	67 kg	01.12.2017
30	Milos Cocic	05.06.2003	Mittelfeld		1,83 m	70 kg	01.07.2016
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	72 kg	03.09.2020
32	Maxim Gresler	03.06.2003	Abwehr		1,78 m	71 kg	01.07.2016
33	Julian Bell	10.01.2003	Abwehr		1,83 m	72 kg	01.07.2014
34	Alexander Freitag	12.02.1999	Mittelfeld		1,78 m	69 kg	25.01.2021
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,81 m	72 kg	10.08.2017
37	David Hundertmark	06.08.1997	Tor		1,85 m	83 kg	01.07.2020
39	Leandro Morgalla	13.09.2004	Abwehr		1,86 m	75 kg	01.11.2014
40	Tom Kretschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	81 kg	01.07.2006

Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
32	0	0	0	2880	0	1	0	0	0	0
20	0	0	0	1257	3	2	0	0	6	4
31	0	0	0	1818	1	2	0	0	11	7
31	1	0	1	2701	2	6	0	0	1	3
33	6	14	20	2257	0	6	0	0	5	26
30	3	4	7	1561	2	2	0	0	11	12
22	3	0	3	1315	9	1	0	0	8	5
0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
34	1	3	4	2421	0	2	0	0	8	4
34	17	5	22	2769	0	3	0	0	2	16
21	3	0	3	497	6	2	0	0	18	2
7	1	2	3	483	2	0	0	0	1	5
3	0	0	0	32	12	1	0	0	3	0
31	8	6	14	2200	1	1	0	0	5	19
32	2	2	4	2743	0	2	1	0	0	8
0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
22	0	0	0	389	2	2	0	0	20	1
14	0	2	2	392	4	1	0	0	12	2
2	0	0	0	22	10	0	0	0	2	0
8	0	1	1	359	2	0	0	0	5	3
24	1	1	2	1798	3	8	0	0	3	4
1	0	0	0	19	14	0	0	0	1	0
3	0	0	0	20	10	1	0	0	3	0
27	6	7	13	2092	2	6	0	0	2	13
0	0	0	0	0	17	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
3	0	0	0	11	13	0	0	0	3	0
30	2	2	4	2522	0	7	0	0	2	2
0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
9	0	0	0	323	7	0	0	0	6	1
3	0	0	0	270	31	0	0	0	0	0

3. Liga-Spielplan

16. Spieltag, 19.11.2021 – 22.11.2021

19.11.21 19:00 SC Verl	– 1. FC Saarbrücken	2:4
20.11.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– Türgücü München	2:0
20.11.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– SV Wehen Wiesbaden	1:0
20.11.21 14:00 Hallescher FC	– Bor. Dortmund II	1:2
20.11.21 14:00 TSV 1860 München	– MSV Duisburg	3:2
20.11.21 14:00 SC Freiburg II	– TSV Havelse	0:0
21.11.21 13:00 FC Viktoria Berlin	– Würzburger Kickers	1:1
21.11.21 14:00 Waldhof Mannheim	– VfL Osnabrück	3:3
22.11.21 19:00 SV Meppen	– FC Viktoria Köln	4:0
15.12.21 19:00 FSV Zwickau	– 1. FC Magdeburg	1:1

21. Spieltag, 14.01.2022 – 17.01.2022

14.01.22 19:00 TSV Havelse	– MSV Duisburg	0:1
15.01.22 14:00 VfL Osnabrück	– 1. FC Saarbrücken	2:1
15.01.22 14:00 TSV 1860 München	– SV Wehen Wiesbaden	3:2
15.01.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	– SV Meppen	4:0
15.01.22 14:00 SC Freiburg II	– 1. FC Magdeburg	2:3
16.01.22 13:00 SC Verl	– Würzburger Kickers	2:0
17.01.22 19:00 Waldhof Mannheim	– Bor. Dortmund II	1:3
08.02.22 19:00 Hallescher FC	– Türgücü München	1:0
08.02.22 19:00 FSV Zwickau	– FC Viktoria Köln	1:0
16.02.22 19:00 FC Viktoria Berlin	– Eintr. Braunschweig	0:6

26. Spieltag, 11.02.2022 – 14.02.2022

11.02.22 19:00 Hallescher FC	– FSV Zwickau	2:0
12.02.22 14:00 Würzburger Kickers	– MSV Duisburg	1:2
12.02.22 14:00 SV Meppen	– TSV 1860 München	1:1
12.02.22 14:00 Borussia Dortmund II	– TSV Havelse	1:0
12.02.22 14:00 Eintr. Braunschweig	– SC Freiburg II	1:1
12.02.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	– 1. FC Magdeburg	2:2
12.02.22 14:00 Türgücü München	– Waldhof Mannheim	0:0
13.02.22 13:00 Viktoria Berlin	– SC Verl	1:1
13.02.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– 1. FC Saarbrücken	1:0
14.02.22 19:00 Viktoria Köln	– VfL Osnabrück	1:1

17. Spieltag, 26.11.2021 – 29.11.2021

26.11.21 19:00 MSV Duisburg	– Waldhof Mannheim	1:3
27.11.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– SC Verl	0:0
27.11.21 14:00 1. FC Magdeburg	– Eintr. Braunschweig	2:0
27.11.21 14:00 Würzburger Kickers	– SV Meppen	1:3
27.11.21 14:00 TSV Havelse	– TSV 1860 München	2:3
27.11.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– SC Verl	2:0
27.11.21 14:00 Bor. Dortmund II	– 1. FC Kaiserslautern	0:0
28.11.21 13:00 VfL Osnabrück	– SC Freiburg II	0:1
28.11.21 14:00 FC Viktoria Köln	– Hallescher FC	2:0
29.11.21 19:00 Türgücü München	– FSV Zwickau	2:2

22. Spieltag, 21.01.2022 – 23.01.2022

21.01.22 19:00 Bor. Dortmund II	– SC Freiburg II	1:1
22.01.22 14:00 Würzburger Kickers	– Waldhof Mannheim	1:2
22.01.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– VfL Osnabrück	0:0
22.01.22 14:00 Eintr. Braunschweig	– Hallescher FC	1:0
22.01.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	– FC Viktoria Berlin	2:0
22.01.22 14:00 FC Viktoria Köln	– SC Verl	5:2
23.01.22 13:00 SV Meppen	– FSV Zwickau	1:3
23.01.22 14:00 MSV Duisburg	– 1. FC Saarbrücken	3:4
23.01.22 19:00 TSV Havelse	– TSV 1860 München	2:1
16.02.22 19:00 Türgücü München	– TSV 1860 München	2:1

27. Spieltag, 18.02.2022 – 21.02.2022

19.02.22 14:00 SC Freiburg II	– SV Meppen	2:0
19.02.22 14:00 1. FC Magdeburg	– Borussia Dortmund II	2:0
19.02.22 14:00 MSV Duisburg	– Türgücü München	2:0
19.02.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– Viktoria Berlin	2:0
19.02.22 14:00 1. FC Saarbrücken	– Viktoria Köln	0:1
20.02.22 13:00 TSV Havelse	– Würzburger Kickers	1:3
20.02.22 14:00 Waldhof Mannheim	– 1. FC Kaiserslautern	0:0
21.02.22 19:00 TSV 1860 München	– Hallescher FC	0:2
26.03.22 14:00 VfL Osnabrück	– Eintr. Braunschweig	1:1
29.03.22 19:00 SC Verl	– FSV Zwickau	0:0

18. Spieltag, 03.12.2021 – 06.12.2021

03.12.21 19:00 FSV Zwickau	– 1. FC Saarbrücken	1:2
04.12.21 14:00 Hallescher FC	– Würzburger Kickers	0:0
04.12.21 14:00 FC Viktoria Berlin	– Türgücü München	0:0
04.12.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– SV Meppen	5:0
04.12.21 14:00 SC Verl	– Bor. Dortmund II	0:3
04.12.21 14:00 TSV 1860 München	– 1. FC Magdeburg	2:5
04.12.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	– FC Viktoria Köln	4:0
05.12.21 13:00 SC Freiburg II	– MSV Duisburg	1:0
05.12.21 14:00 VfL Osnabrück	– TSV Havelse	0:0
06.12.21 19:00 Waldhof Mannheim	– SV Wehen Wiesbaden	1:1

23. Spieltag, 25.01.2022/26.01.2022

25.01.22 19:00 VfL Osnabrück	– Würzburger Kickers	2:0
25.01.22 19:00 SC Freiburg II	– Türgücü München	4:2
25.01.22 19:00 Waldhof Mannheim	– FC Viktoria Köln	0:1
26.01.22 19:00 MSV Duisburg	– 1. FC Magdeburg	0:5
26.01.22 19:00 TSV Havelse	– SV Wehen Wiesbaden	0:1
26.01.22 19:00 1. FC Saarbrücken	– Bor. Dortmund II	2:0
26.01.22 19:00 FSV Zwickau	– Eintr. Braunschweig	1:0
26.01.22 19:00 SC Verl	– SV Meppen	0:1
01.03.22 19:00 TSV 1860 München	– 1. FC Kaiserslautern	2:1
02.03.22 19:00 Hallescher FC	– FC Viktoria Berlin	4:1

28. Spieltag, 25.02.2022 – 28.02.2022

25.02.22 19:00 Viktoria Köln	– TSV Havelse	0:0
26.02.22 14:00 SV Meppen	– VfL Osnabrück	0:1
26.02.22 14:00 FSV Zwickau	– TSV 1860 München	1:3
26.02.22 14:00 Hallescher FC	– Waldhof Mannheim	1:2
26.02.22 14:00 Würzburger Kickers	– 1. FC Magdeburg	2:4
26.02.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	– SC Verl	2:1
26.02.22 14:00 Eintr. Braunschweig	– MSV Duisburg	2:1
27.02.22 13:00 Viktoria Berlin	– SC Freiburg II	0:2
27.02.22 14:00 Borussia Dortmund II	– SV Wehen Wiesbaden	2:3
28.02.22 19:00 Türgücü München	– 1. FC Saarbrücken	1:5

19. Spieltag, 10.12.2021 – 13.12.2021

10.12.21 19:00 Türgücü München	– 1. FC Kaiserslautern	1:2
11.12.21 14:00 MSV Duisburg	– SC Verl	2:2
11.12.21 14:00 TSV Havelse	– Waldhof Mannheim	1:2
11.12.21 14:00 FC Viktoria Köln	– Eintr. Braunschweig	1:2
11.12.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– SC Freiburg II	1:0
11.12.21 14:00 Bor. Dortmund II	– TSV 1860 München	0:2
11.12.21 14:00 1. FC Magdeburg	– VfL Osnabrück	1:2
12.12.21 13:00 SV Meppen	– FC Viktoria Berlin	3:0
12.12.21 14:00 Würzburger Kickers	– FSV Zwickau	2:2
13.12.21 19:00 SV Wehen Wiesbaden	– Hallescher FC	2:1

24. Spieltag, 28.01.2022 – 31.01.2022

28.01.22 19:00 Würzburger Kickers	– SC Freiburg II	1:1
29.01.22 14:00 Borussia Dortmund II	– VfL Osnabrück	2:2
29.01.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– MSV Duisburg	0:1
29.01.22 14:00 Türgücü München	– TSV Havelse	0:1
29.01.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	– Hallescher FC	1:0
29.01.22 17:55 1. FC Magdeburg	– 1. FC Saarbrücken	2:1
30.01.22 13:00 Viktoria Köln	– TSV 1860 München	0:1
30.01.22 14:00 SV Meppen	– Waldhof Mannheim	1:1
31.01.22 19:00 Eintr. Braunschweig	– SC Verl	1:1
16.03.22 19:00 Viktoria Berlin	– FSV Zwickau	0:0

29. Spieltag, 04.03.2022 – 07.03.2022

04.03.22 19:00 TSV 1860 München	– SC Verl	2:0
05.03.22 14:00 SC Freiburg II	– FSV Zwickau	1:0
05.03.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– Würzburger Kickers	0:1
05.03.22 14:00 VfL Osnabrück	– 1. FC Kaiserslautern	0:1
05.03.22 14:00 MSV Duisburg	– Viktoria Köln	2:0
05.03.22 14:00 1. FC Magdeburg	– Hallescher FC	1:1
05.03.22 14:00 Borussia Dortmund II	– Türgücü München	0:1
06.03.22 13:00 1. FC Saarbrücken	– SV Meppen	1:0
06.03.22 14:00 Waldhof Mannheim	– Eintr. Braunschweig	0:3
07.03.22 19:00 TSV Havelse	– Viktoria Berlin	1:1

20. Spieltag, 17.12.2021 – 20.12.2021

17.12.21 19:00 FC Viktoria Köln	– FC Viktoria Berlin	1:4
18.12.21 14:00 1. FC Saarbrücken	– TSV Havelse	2:2
18.12.21 14:00 Eintr. Braunschweig	– 1. FC Kaiserslautern	1:1
18.12.21 14:00 SV Meppen	– Hallescher FC	4:1
18.12.21 14:00 Türgücü München	– SC Verl	2:2
18.12.21 14:00 Bor. Dortmund II	– FSV Zwickau	3:1
18.12.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– SC Freiburg II	2:0
19.12.21 13:00 1. FC Magdeburg	– Waldhof Mannheim	3:0
20.12.21 19:00 Würzburger Kickers	– TSV 1860 München	0:3
02.02.22 19:00 MSV Duisburg	– VfL Osnabrück	3:6

25. Spieltag, 04.02.2022 – 07.02.2022

04.02.22 19:00 SC Freiburg II	– Viktoria Köln	1:1
05.02.22 14:00 1. FC Magdeburg	– SV Wehen Wiesbaden	3:1
05.02.22 14:00 Waldhof Mannheim	– Viktoria Berlin	3:2
05.02.22 14:00 FSV Zwickau	– 1. FC Kaiserslautern	0:2
05.02.22 14:00 SC Verl	– Hallescher FC	0:0
05.02.22 14:00 VfL Osnabrück	– Türgücü München	1:1
05.02.22 14:00 TSV Havelse	– SV Meppen	3:0
06.02.22 13:00 TSV 1860 München	– Eintr. Braunschweig	2:2
06.02.22 14:00 MSV Duisburg	– Borussia Dortmund II	1:3
07.02.22 19:00 1. FC Saarbrücken	– Würzburger Kickers	2:1

30. Spieltag, 11.03.2022 – 14.03.2022

11.03.22 19:00 Viktoria Berlin	– TSV 1860 München	0:2
12.03.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	– TSV Havelse	3:0
12.03.22 14:00 Eintr. Braunschweig	– 1. FC Saarbrücken	0:2
12.03.22 14:00 SC Verl	– Waldhof Mannheim	1:3
12.03.22 14:00 Türgücü München	– 1. FC Magdeburg	2:1
12.03.22 14:00 Viktoria Köln	– SV Wehen Wiesbaden	2:1
13.03.22 13:00 FSV Zwickau	– VfL Osnabrück	1:3
13.03.22 14:00 Würzburger Kickers	– Borussia Dortmund II	1:1
14.03.22 19:00 SV Meppen	– MSV Duisburg	3:2
06.04.22 19:00 Hallescher FC	– SC Freiburg II	1:0



31. Spieltag, 18.03.2022 – 21.03.2022

18.03.22 19:00 Würzburger Kickers	–	Viktoria Köln	0:1
19.03.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	–	Türkçücü München	1:0
19.03.22 14:00 VfL Osnabrück	–	Viktoria Berlin	3:1
19.03.22 14:00 1. FC Saarbrücken	–	Hallescher FC	2:1
19.03.22 14:00 SC Freiburg II	–	1. FC Kaiserslautern	0:0
19.03.22 14:00 1. FC Magdeburg	–	SV Meppen	0:0
19.03.22 14:00 TSV Havelse	–	SC Verl	1:3
20.03.22 13:00 MSV Duisburg	–	FSV Zwickau	0:1
20.03.22 14:00 Waldhof Mannheim	–	TSV 1860 München	3:0
21.03.22 19:00 Borussia Dortmund II	–	Eintr. Braunschweig	0:1

34. Spieltag, 15.04.2022 – 18.04.2022

16.04.22 14:00 Viktoria Berlin	–	MSV Duisburg	0:1
16.04.22 14:00 Eintr. Braunschweig	–	Würzburger Kickers	1:0
16.04.22 14:00 TSV 1860 München	–	VfL Osnabrück	2:3
16.04.22 14:00 SV Meppen	–	Borussia Dortmund II	1:1
16.04.22 14:00 Hallescher FC	–	TSV Havelse	1:1
16.04.22 14:00 FSV Zwickau	–	SV Wehen Wiesbaden	2:1
17.04.22 13:00 SC Verl	–	1. FC Magdeburg	4:5
17.04.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Saarbrücken	3:1
18.04.22 19:00 Waldhof Mannheim	–	SC Freiburg II	0:1
Viktoria Köln	–	Türkçücü München	abg.

37. Spieltag, 06.05.2022 – 09.05.2022

06.05.22 19:00 Borussia Dortmund II	–	SC Verl	...
07.05.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	–	Waldhof Mannheim	...
07.05.22 14:00 MSV Duisburg	–	SC Freiburg II	...
07.05.22 14:00 SV Meppen	–	Eintr. Braunschweig	...
07.05.22 14:00 1. FC Magdeburg	–	TSV 1860 München	...
07.05.22 14:00 1. FC Saarbrücken	–	FSV Zwickau	...
07.05.22 14:00 TSV Havelse	–	VfL Osnabrück	...
08.05.22 13:00 Würzburger Kickers	–	Hallescher FC	...
08.05.22 14:00 Viktoria Köln	–	1. FC Kaiserslautern	...
Türkçücü München	–	Viktoria Berlin	abg.

32. Spieltag, 01.04.2022 – 04.04.2022

01.04.22 19:00 SV Meppen	–	SV Wehen Wiesbaden	0:4
02.04.22 14:00 TSV 1860 München	–	1. FC Saarbrücken	1:1
02.04.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	–	MSV Duisburg	5:1
02.04.22 14:00 SC Verl	–	SC Freiburg II	3:1
02.04.22 14:00 Eintr. Braunschweig	–	TSV Havelse	3:2
02.04.22 14:00 Viktoria Köln	–	Borussia Dortmund II	0:2
03.04.22 13:00 FSV Zwickau	–	Waldhof Mannheim	1:1
04.04.22 19:00 Viktoria Berlin	–	1. FC Magdeburg	2:1
19.04.22 19:00 Hallescher FC	–	VfL Osnabrück	3:3
Türkçücü München	–	Würzburger Kickers	abg.

35. Spieltag, 22.04.2022 – 25.04.2022

22.04.22 19:00 SV Wehen Wiesbaden	–	1. FC Kaiserslautern	2:1
23.04.22 14:00 Würzburger Kickers	–	Viktoria Berlin	3:0
23.04.22 14:00 TSV Havelse	–	SC Freiburg II	1:0
23.04.22 14:00 Borussia Dortmund II	–	Hallescher FC	0:0
23.04.22 14:00 1. FC Saarbrücken	–	SC Verl	1:2
23.04.22 14:00 VfL Osnabrück	–	Waldhof Mannheim	1:2
24.04.22 13:00 MSV Duisburg	–	TSV 1860 München	0:6
24.04.22 14:00 1. FC Magdeburg	–	FSV Zwickau	3:0
25.04.22 19:00 Viktoria Köln	–	SV Meppen	1:1
Türkçücü München	–	Eintr. Braunschweig	abg.

38. Spieltag, 14.05.2022

14.05.22 13:30 VfL Osnabrück	–	1. FC Magdeburg	...
14.05.22 13:30 Viktoria Berlin	–	SV Meppen	...
14.05.22 13:30 Eintr. Braunschweig	–	Viktoria Köln	...
14.05.22 13:30 TSV 1860 München	–	Borussia Dortmund II	...
14.05.22 13:30 Waldhof Mannheim	–	TSV Havelse	...
14.05.22 13:30 Hallescher FC	–	SV Wehen Wiesbaden	...
14.05.22 13:30 FSV Zwickau	–	Würzburger Kickers	...
14.05.22 13:30 SC Verl	–	MSV Duisburg	...
14.05.22 13:30 SC Freiburg II	–	1. FC Saarbrücken	...
1. FC Kaiserslautern	–	Türkçücü München	abg.

33. Spieltag, 08.04.2022 – 11.04.2022

08.04.22 19:00 Würzburger Kickers	–	1. FC Kaiserslautern	1:2
09.04.22 14:00 Borussia Dortmund II	–	Viktoria Berlin	0:1
09.04.22 14:00 MSV Duisburg	–	Hallescher FC	2:1
09.04.22 14:00 1. FC Magdeburg	–	Viktoria Köln	4:2
09.04.22 14:00 1. FC Saarbrücken	–	Waldhof Mannheim	0:0
09.04.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	–	Eintr. Braunschweig	0:1
10.04.22 13:00 SC Freiburg II	–	TSV 1860 München	1:2
10.04.22 14:00 TSV Havelse	–	FSV Zwickau	0:3
11.04.22 19:00 VfL Osnabrück	–	SC Verl	3:2
Türkçücü München	–	SV Meppen	abg.

36. Spieltag, 29.04.2022 – 02.05.2022

29.04.22 19:00 Viktoria Berlin	–	1. FC Saarbrücken	...
29.04.22 19:00 Eintr. Braunschweig	–	1. FC Magdeburg	...
30.04.22 14:00 TSV 1860 München	–	TSV Havelse	...
30.04.22 14:00 SV Meppen	–	Würzburger Kickers	...
30.04.22 14:00 Hallescher FC	–	Viktoria Köln	...
30.04.22 14:00 SC Verl	–	SV Wehen Wiesbaden	...
30.04.22 14:00 SC Freiburg II	–	VfL Osnabrück	...
30.04.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	–	Borussia Dortmund II	...
02.05.22 19:00 Waldhof Mannheim	–	MSV Duisburg	...
FSV Zwickau	–	Türkçücü München	abg.

DFB-Pokal

1. Runde, 6. bis 8. August 2021		
06.08.21 20:45 TSV 1860 München	–	SV Darmstadt 98 n.E. 6:5
2. Runde, 26./27. Oktober 2021		
26.10.21 18:30 TSV 1860 München	–	FC Schalke 04 1:0
Achtelfinale, 18./19. Januar 2022		
18.01.22 18:30 TSV 1860 München	–	Karlsruher SC 0:1
Viertelfinale, 1./2. März 2022		
Halbfinale, 19./20. April 2022		
Finale, 21. Mai 2022 in Berlin		

S STECKBRIEF

QUIRIN

MOLL



GEBURTSDATUM

21.01.1991

GEBURTSORT

DACHAU

NATION

DEUTSCHLAND

STERNZEICHEN

WASSERMANN

GRÖSSE / GEWICHT

1,82 m / 80 kg

IM VEREIN SEIT

01.07.2018

POSITION

MITTELFELD

BISHERIGE KLUBS

EINTR. BRAUNSCHWEIG, DYNAMO DRESDEN, SPVGG UNTERHACHING, SV HEIMSTETTEN, SPVGG GR. FÜRTH, FC BAYERN, TSV 1865 DACHAU

Saison	Liga	Verein	Sp.	GT
10/11	Bayernliga	SV Heimstetten	33	0
11/12	Bayernliga	SV Heimstetten	26	2
11/12	Aufstiegsrunde RL	SV Heimstetten	4	1
12/13	Bayernliga Süd	SpVgg Unterhaching II	15	0
12/13	3. Liga	SpVgg Unterhaching	19	1
13/14	BFV-Pokal	SpVgg Unterhaching	2	0
13/14	3. Liga	SpVgg Unterhaching	37	2
14/15	3. Liga	Sachsenpokal	1	0
14/15	3. Liga	Dynamo Dresden	32	0
15/16	3. Liga	Sachsenpokal	1	0
15/16	3. Liga	Dynamo Dresden	25	0
16/17	DFB-Pokal	Eintr. Braunschweig	1	0
16/17	2. Bundesliga	Eintr. Braunschweig	29	0
16/17	Relegation BL	Eintr. Braunschweig	1	0
17/18	DFB-Pokal	Eintr. Braunschweig	1	0
17/18	2. Bundesliga	Eintr. Braunschweig	19	0
18/19	DFB-Pokal	TSV 1860 München	1	0
18/19	3. Liga	TSV 1860 München	21	1
19/20	BFV-Pokal	TSV 1860 München	1	0
19/20	3. Liga	TSV 1860 München	8	0
20/21	BFV-Pokal	TSV 1860 München	1	0
20/21	DFB-Pokal	TSV 1860 München	1	0
20/21	3. Liga	TSV 1860 München	19	2
21/22	BFV-Pokal	TSV 1860 München	1	0
21/22	DFB-Pokal	TSV 1860 München	3	0
21/22	3. Liga	TSV 1860 München	31	0

„ICH KANN ES MEHR GENIESSEN.“

In der Rückrunde ist Quirin Moll wieder der Stabilitätsgarant vor der Löwen-Abwehr, lauf- und kampfstark in den Zweikämpfen. Nach einer durchwachsenen Hinrunde biss sich der Routinier zurück in die Stammelf, ist als Solo-Sechser der Fixpunkt in der defensiven Schaltzentrale.

Die Vorrunde verlief für Quirin Moll zäh. Im Wintertrainingslager in Belek erklärte Trainer Michael Köllner öffentlich, dass er mehr von dem 31-Jährigen erwarte. „Das hätte es nicht gebraucht. Für Kritik bin ich immer zu haben. Ich brauche solche Aussagen aber nicht als Ansporn“, erklärte Moll, der selbstkritisch genug ist um zu wissen, dass es über weite Strecken suboptimal für ihn lief. „Ich versuche immer, an den fußballerischen Dingen zu arbeiten, zu schauen, woran hapert es, woran liegt es.“ Körperlich gibt es ohnehin keinen, der so hart an seiner Fitness arbeitet wie er. Meistens sind es viele Faktoren, die zusammenkommen. „Es gibt nicht das Eine, das man abstellen muss, damit es wieder läuft.“ Oft seien es Kleinigkeiten, die entscheiden.

Mittlerweile spielt der Routinier wieder auf seiner „primären Position“, der Sechsn in einem 4-1-4-1-System als Staubsauger vor der Abwehr. „Quirin hat auf seiner Position nahezu keinen Zweikampf verloren“, lobte Köllner in der Pressekonferenz nach dem Saarbrücken-Spiel ausdrücklich den Dachauer. Moll ist wieder in der Form, die er für sein lauf- und kampfintensives Spiel im zentralen Mittelfeld braucht.

„Ich bin froh, dass ich Woche für Woche alles raushauen kann.“

Lange blieb Moll in seiner Karriere von größeren Verletzungen verschont, dann traf es ihn knüppelhart. Ein Kreuzbandriss setzte ihn von Februar 2019 bis Januar 2020 außer Gefecht. Ein Jahr später erwischte es ihn erneut am Kreuzband, wodurch er fast die komplette Rückrunde 2020/2021 verpasste. Doch den Kopf steckte er nicht in den Sand. Im Gegenteil: „Ich hab’ viel aus der Zeit mitgenommen, Dinge gelernt, die mich im Leben weitergebracht haben. Durch die langen Reha-Zeiten habe ich es schätzen gelernt, auf dem Platz stehen zu dürfen. Ich kann es mehr genießen“, sagt er. Eine wichtige Rolle spielte dabei seine Frau Susan und die Kinder Emma (4) und Oscar (2). „Gerade in der langen Reha-Zeit hat es sehr geholfen, dass jemand da ist, einem auf andere Gedanken bringt. Meine Frau und die Kinder waren eine Riesenstütze!“ Ohnehin ist Quirin Moll ein Familienmensch. Nach der Rückkehr aus Braunschweig wohnten sie zunächst bei den Eltern in Dachau, bis sie eine Wohnung in Solln fanden. Mittlerweile sind sie wieder in seine Geburtsstadt zurückgekehrt. Es sei praktisch, wenn die Großeltern in der Nähe

wohnen. „Für uns ist das aktuell ein Mehrwert, für die Kids ist es schön, für die Großeltern auch. Dazu leben meine Schwiegereltern in München. Wir sind alle zusammen!“

Privat passt es, beruflich ist es nicht so optimal gelaufen. Die Aufstiegschancen sind nur noch theoretischer Art. „Ich fand es schade, dass wir das Spiel gegen Osnabrück nicht positiv gestalten konnten und dadurch die Möglichkeit vertan haben“, so Moll. Auch wenn andere Mannschaften in der Breite stärker als die Löwen besetzt sind, hätte es reichen können. Umso mehr schmerzen die Ergebnisse der Rückrundenspiele gegen Braunschweig (2:2), Saarbrücken (1:1) und eben Osnabrück (2:3), in denen von neun möglichen nur zwei Punkte herausprangen. „Das waren super Spiele von uns. Mit etwas Glück hätten wir gewinnen können“, findet Moll. So gehe es nur noch um Platz vier. „Wir werden alles dafür tun, uns wenigstens für den DFB-Pokal zu qualifizieren. Es wird sich nichts daran ändern, dass wir jedes Spiel gewinnen wollen.“ Das müsse der Anspruch bleiben. „Wir werden professionell die Saison zu Ende spielen und nächstes Jahr einen neuen Anlauf starten“, verspricht er.

Neues aus Giasing

SAISONFINALE LIVE IM BR.

Beim Saisonfinale ist das BR Fernsehen dabei und zeigt die beiden letzten Partien der Sechzger beim 1. FC Magdeburg und zu Hause gegen Borussia Dortmund II live.

Die Löwen-Partien am 37. und 38. Spieltag sind die Live-Übertragungen 13 und 14 in der aktuellen Saison 2021/2022 im BR Fernsehen. Am vorletzten Spieltag, Samstag, 7. Mai 2022, gastieren die Löwen beim bereits als Meister und Aufsteiger feststehenden 1. FC Magdeburg. Ab 14 Uhr meldet sich der BR aus der MDCC-Arena. Eine Woche später, am 14. Mai 2022, kommt

Borussia Dortmund II ins Grünwälder Stadion. Da es der letzte Spieltag ist, beginnen alle Partien zeitgleich um 13.30 Uhr.

Wie immer sind die Spiele nicht nur im Fernsehen zu sehen, sondern werden parallel unter www.br.de/mediathek/live im Internet und auf YouTube unter www.youtube.com/br24 gestreamt. In der Mediathek sind die Partien im Anschluss noch eine Woche abrufbar.



Klassenerhalt

Die Löwen-U17 kann ein weiteres Jahr für die B-Junioren-Bundesliga Süd/Südwest planen.

Die Mannschaft von Trainer Felix Hirschnagl gewann beim SV Darmstadt 98 am letzten Spieltag mit 4:1. Mindestens ein Punkt war zum Klassenerhalt im Fernduell mit dem 1. FC Kaiserslautern notwendig. Die Lilien gingen in der 10. Minute durch Adriano Toch in Führung. Arin Garza glich wenig später aus (15.). Raphael Ott (49.), Sean Dulic (71.) und Christian Ehizibue in der Nachspielzeit (80.+3) sorgten für klare Verhältnisse. In der Endabrechnung belegten die Junglöwen den 13. Platz.

Aufgrund der Pandemie spielte die U17-Bundesliga in der Saison 2021/2022 mit 21 Mannschaften, normalerweise sind es lediglich 14 Teams. Nach einer Einfachrunde mit 20 Spielen mussten sieben Mannschaften den Weg eine Klasse tiefer antreten.





Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende.

Für eine Spende von 5€ wird ein Baum in Bayern gepflanzt. Die BayWa AG verdoppelt jede Spende. Die Verdopplung fließt in Umweltbildungsprojekte der BayWa Stiftung.

Somit schaffen wir mit Ihrer Spende einen zukunftsfähigen Mischwald und ein besseres Naturbewusstsein der Kinder in der „Waldschule“.

1 Baum  + Verdopplung  durch BayWa AG = Beitrag zum Klima  und in Bildung

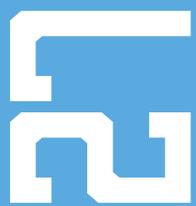
Hier online spenden:



Spendenkonto
DZ Bank AG

IBAN: DE16 7016 0000 0000 5554 44
BIC: GENODEFF701

Oder ganz einfach per PayPal: stiftung@baywa.de



SEMI BELKA



AHIA





3. LIGA



NUR BEI
MAGENTA
SPORT

MAGENTA SPORT

**JETZT DIE LÖWEN
LIVE ERLEBEN.
ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE!**



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

www.magentasport.de

Zahlen & Fakten

Präsentiert von

Stadtsparkasse
München

Bayernliga Süd

25. Spieltag, Mi., 30.03.2022, 18:00 Uhr
1860 München II – SV Donaustauf 0:0
31. Spieltag, So., 03.04.2022, 14:00 Uhr
1860 München II – TSV Kottern 2:2
32. Spieltag, Sa., 09.04.2022, 15:00 Uhr
FC Gundelfingen – 1860 München II 0:1
33. Spieltag, Mi., 13.04.2022, 18:00 Uhr
1860 München II – SV Pullach 3:2
24. Spieltag, Mi., 20.04.2022, 18:00 Uhr
Schwabmünchen – 1860 München II 1:2
35. Spieltag, Sa., 30.04.2022, 14:00 Uhr
TSV Landsberg – 1860 München II –:-
36. Spieltag, So., 08.05.2022, 14:00 Uhr
1860 München II – VFR Garching –:-

TABELLE

1. SpVgg Hankofen-Halling	32	20	7	5	56:29	67
2. FC Ingolstadt 04 II	32	16	11	5	62:32	59
3. SSV Jahn Regensburg II	32	15	9	8	58:41	54
4. SV Donaustauf	32	16	6	10	67:52	54
5. SV Kirchanschöing	32	14	11	7	45:39	53
6. TSV 1882 Landsberg	33	12	14	7	53:34	50
7. TSV 1860 München II	32	12	11	9	52:36	47
8. FC Ismaning	31	12	10	9	38:32	46
9. Schwaben Augsburg	32	12	10	10	42:37	46
10. FC Deisenhofen	32	10	12	10	49:43	42
11. VFR Garching	33	10	10	13	41:52	40
12. FC 1920 Gundelfingen	32	10	9	13	35:42	39
13. Türkspor Augsburg	33	9	11	13	44:52	38
14. TSV 1874 Kottern	32	9	10	13	41:48	37
15. SV Pullach	32	10	6	16	42:55	36
16. TSV 1865 Dachau	32	8	11	13	37:54	35
17. TSV 1880 Wasserburg	32	7	10	15	36:51	31
18. VFB Hallbergmoos	32	6	12	14	34:61	30
19. TSV Schwabmünchen	32	4	6	22	27:69	18

U19 Bayernliga

1. Spieltag, So., 20.03.2022, 13:00 Uhr
1. FC Schweinfurt – 1860 München 0:0
2. Spieltag, Sa., 26.03.2022, 16:00 Uhr
1860 München – SG Quelle Fürth 7:1
3. Spieltag, So., 03.04.2022, 11:00 Uhr
Jahn Regensburg – 1860 München 1:5
4. Spieltag, Sa., 09.04.2022, 16:00 Uhr
1860 München – W. Burghausen 10:2
5. Spieltag, Sa., 23.04.2022, 16:00 Uhr
1860 München – Würzburger FV 6:0
6. Spieltag, Sa., 07.05.2022, 15:00 Uhr
FC Illertissen – 1860 München –:-
7. Spieltag, Sa., 14.05.2022, 16:00 Uhr
1860 München – FC Memmingen –:-

TABELLE

1. TSV 1860 München	5	4	1	0	28:4	13
2. 1. FC Schweinfurt 05	5	3	2	0	11:5	11
3. FC Illertissen	5	3	0	2	9:4	9
4. SSV Jahn Regensburg	5	2	2	1	8:8	8
5. FC Memmingen	5	2	1	2	14:9	7
6. Würzburger FV	5	1	1	3	2:11	4
7. SG Quelle Fürth	5	1	1	3	5:15	4
8. SV Wacker Burghausen	5	0	0	5	6:27	0

Anmerkung: Zunächst wurde in zwei Gruppen (Süd und Nord) eine Einfachrunde gespielt. Die jeweils vier Ersten aus dem Süden und Norden qualifizierten sich für die Meisterrunde der Bayernliga, die jeweils fünf Letzten beider Gruppen spielen in einer Abstiegsrunde die Absteiger aus. Den Junglöwen gelang souverän ohne einen Verlustpunkt der Einzug in die Meisterrunde. Dort spielen sie nun in einer Einfachrunde um die Meisterschaft. Der Erstplatzierte qualifiziert sich automatisch für die U19-Bundesliga Süd/Südwest in der Saison 2022/2023.

U17 Bundesliga

16. Spieltag, Sa., 26.02.2022, 13:00 Uhr
1860 München – SpVgg Gr. Fürth 1:1
17. Spieltag, So., 06.03.2022, 11:00 Uhr
FC Ingolstadt 04 – 1860 München 1:0
18. Spieltag, So., 13.03.2022, 14:00 Uhr
1860 München – SSV Reutlingen 2:1
19. Spieltag, So., 03.04.2022, 11:00 Uhr
SC Freiburg – 1860 München 2:1
20. Spieltag, Sa., 09.04.2022, 13:00 Uhr
1860 München – Eintr. Frankfurt 2:3
21. Spieltag, Sa., 23.04.2022, 13:00 Uhr
SV Darmstadt 98 – 1860 München 1:4

ABSCHLUSSTABELLE

1. VfB Stuttgart	20	17	3	0	67:17	54
2. SpVgg Unterhaching	20	16	0	4	48:30	48
3. TSG 1899 Hoffenheim	20	12	4	4	49:30	40
4. SC Freiburg	20	12	3	5	56:32	39
5. 1. FSV Mainz 05	20	11	5	4	51:26	38
6. FC Bayern München	20	12	2	6	53:32	38
7. 1. FC Nürnberg	20	10	3	7	51:29	33
8. FC Augsburg	20	10	3	7	41:32	33
9. SV Darmstadt 98	20	11	0	9	37:40	33
10. SpVgg Greuther Fürth	20	9	4	7	30:29	31
11. Karlsruher SC	20	7	6	7	31:27	27
12. Eintracht Frankfurt	20	7	5	8	30:33	26
13. TSV 1860 München	20	8	2	10	26:29	26
14. Stuttgarter Kickers	20	8	1	11	31:37	25
15. 1. FC Kaiserslautern	20	7	2	11	43:45	23
16. FSV Frankfurt	20	6	2	12	25:35	20
17. 1. FC Heidenheim 1846	20	5	4	11	32:51	19
18. SV Wehen Wiesbaden	20	6	1	13	24:50	19
19. FC Ingolstadt 04	20	4	5	11	22:49	17
20. SV Elversberg	20	2	2	16	11:61	8
21. SSV Reutlingen 1905	20	0	3	17	14:58	3

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fallen aus:

György Szekely (Muskel- und Sehnenverletzung), Daniel Wein (Trainingsrückstand), Lorenz Knöferl (Schulter-OP), Keanu Staude (Herzmuskelentzündung), Marco Mannhardt (Fußverletzung), Marius Willisch (Aufbautraining)



U21: NEUN SPIELE UNGESCHLAGEN.

Seit neun Spielen sind die kleinen Löwen in der Bayernliga Süd ungeschlagen, haben sich bis auf den 7. Tabellenplatz vorgearbeitet. Dabei hat das Team seit Wochen mit personellen Problemen zu kämpfen, schwächt sich zudem – wie gegen Schwabmünchen – durch einen Platzverweis selbst.

Im Heimspiel gegen den SV Pulch wurde kurz vor Anpfiff die Personaldecke nochmals dünner. Lasse Lehmann fiel kurzfristig aus. Dadurch wurde die Mittelfeldformation erneut gesprengt, die Umstellung führte dazu, dass die kleinen Löwen nur schwer ins Spiel fanden. Ein einfaches Tor durch Benedikt Auburger (13.) spielte der Löwen-Reserve in die Karten. Jeremie Zehetbauer (Bild) erhöhte in der 32. Minute auf 2:0. Dem Anstusstreffer durch Max Zander (43.) ließ Leon Tutic noch vor der Pause das 3:1 folgen (45.). Den Raben gelang in der 86. Minute durch Elias Eck der erneute

Anschluss. „Wir mussten nochmals zittern, die Mannschaft war stehend k.o.“, beschrieb Schmöller die Schlussphase. „Die Jungs haben wie gefordert alles herausgepresst. Hauptsache gewonnen! Unser Ziel waren drei Punkte, die haben wir geholt. Es war sicher kein Spiel auf hohem Niveau.“

Im Nachholspiel beim TSV Schwabmünchen kehrte Lehmann zwar zurück, aber im zweiten Durchgang verletzten sich Innenverteidiger Fabian Rother und Außenbahnspieler

Mussa Fofanah. Bereits in der 2. Minute gingen die kleinen Löwen durch Zehetbauer in Führung. Doch bereits in der 28. Minute sah der Torschütze Gelb-Rot, was Trainer Schmöller auf die Palme brachte. Er unterstellte im fehlende Cleverness. Seiner Mannschaft erwies er damit einen Bärendienst. Über eine Stunde musste sie in Unterzahl agieren. Doch erst in der Nachspielzeit konnten die Schwaben die numerische Überlegenheit mit einem „Murmeltor“ (Schmöller) zum 1:1 (90.+1) nutzen. Doch die kleinen Löwen zeigten Moral, erzielten durch A-Junior Collin Beutel in der 3. Minute der Nachspielzeit den 2:1-Siegtreffer. „Letztlich haben wir unser Ziel, die drei Punkte, erreicht“, zeigte sich der 55-jährige Coach mit dem Ergebnis zufrieden. „Sicher war es kein ansehnliches Fußballspiel, aber wir haben mit viel Leidenschaft am Ende das Spiel für uns entschieden. Die Leistung der Mannschaft über eine Stunde in Unterzahl verdient Respekt. Aufgrund der momentanen Personalsituation können wir auf die Serie von neun ungeschlagenen Spielen stolz sein.“

Weitere Infos & Spielberichte auf www.tsv1860.de



Jetzt bei
jedem Wohnungskauf
ein exklusives Löwenpaket mit
**personalisiertem
Trikot und Fanschal**
sichern!



DOMICIL
Real Estate Group

Offizieller PremiumPartner

Löwen aufgepasst!

Jetzt an die
Altersvorsorge
denken.

Sichern Sie sich eine bundes-
weite Bestandsimmobilie als
Kapitalanlage für den nach-
haltigen Vermögensaufbau.

Wir beraten Sie gerne!

WIR SIND IHR
LÖWEN-PARTNER
FÜR
WOHNIMMOBILIEN!

Erfahren Sie mehr unter www.domicil-group.de

U19: ELFERKRIMI & KURZER PROZESS.

Die Löwen-U19 ist im Soll. Nach fünf Spieltagen führt sie mit vier Siegen und einem Remis die Tabelle der Meisterrunde in der Bayernliga an. Zudem steht sie im Finale des BFV-Pokals nach einem 11:10 nach Elfmeterschießen gegen A-Junioren-Bundesligist FC Ingolstadt 04.

Im BFV-Pokal gastierte Bundesligist FC Ingolstadt in Giesing. Die Schanzer gingen in der 8. Minute durch Michael Udebuluzor in Führung. Doch das Team von Trainer Jonas Schittenhelm ließ sich durch den frühen Rückstand nicht beeindrucken, und kam im Anschluss an eine Ecke durch Michael Glück zum Ausgleich (21.). Nach 90 Minuten hatte das 1:1 immer noch Bestand, also musste die Entscheidung im Elfmeterschießen fallen.

Zunächst trafen alle Schützen vom Punkt. Als letzter Ingolstädter Feldspieler lief Manuel Schmid zum zehnten

Strafstoß für die Schanzer an, doch Maxi Rothdauscher sprang in die richtige Ecke, entschärfte den Schuss. Nun hatte Marko Zivanovic die Möglichkeit, alles klar zu machen. Er lief an, behielt die Nerven und traf zu 10:9. „Das war stark von Marko gemacht, eiskalt, richtig cool“, schwärmte Schittenhelm vom letzten Treffer. „Natürlich ist Elfmeterschießen Glückssache. Aber unterm Strich war der Sieg hochverdient.“

Die Junglöwen treffen nun im Verbandspokalfinale am 4. Juni 2022 auf den SSV Jahn Regensburg, den sie kürz-

lich in der Bayernliga-Meisterrunde mit 5:1 besiegen konnten. Der Gewinner nimmt in der kommenden Saison am DFB-A-Junioren-Vereinspokal teil.

In der Meisterrunde empfingen die Junglöwen am 5. Spieltag den Würzburger FV und machten kurzen Prozess. Devin Sür traf dreimal (43., 63. und 87.), Marius Wörl (25.), Damjan Dordan (44.) und Marko Zivanovic (80.) erzielten die weiteren Treffer beim 6:0-Erfolg. Einziger Wermutstropfen: Moritz Rem sah die Rote Karte wegen Nachtretens. „Eine sehr fragwürdige Entscheidung“, so Schittenhelm. Damit fehlt er den Junglöwen aller Voraussicht nach im Meisterschaftsfinale. Ansonsten war der 36-jährige Coach mit dem Auftritt seiner Mannschaft zufrieden. „Es war zwar nicht unser bestes Spiel, aber wir waren von Beginn an sehr dominant. Der Sieg geht auch vom Ergebnis her in Ordnung.“ Dem Gegner bescheinigte der Coach eine gute Defensive. „Würzburg war aggressiv in den Zweikämpfen und gut gegen den Ball. Im Endeffekt bin ich froh, dass wir die Partie souverän gewonnen haben“

Weitere Infos & Spielberichte auf www.tsv1860.de



Wechseln Sie zum Marktführer.

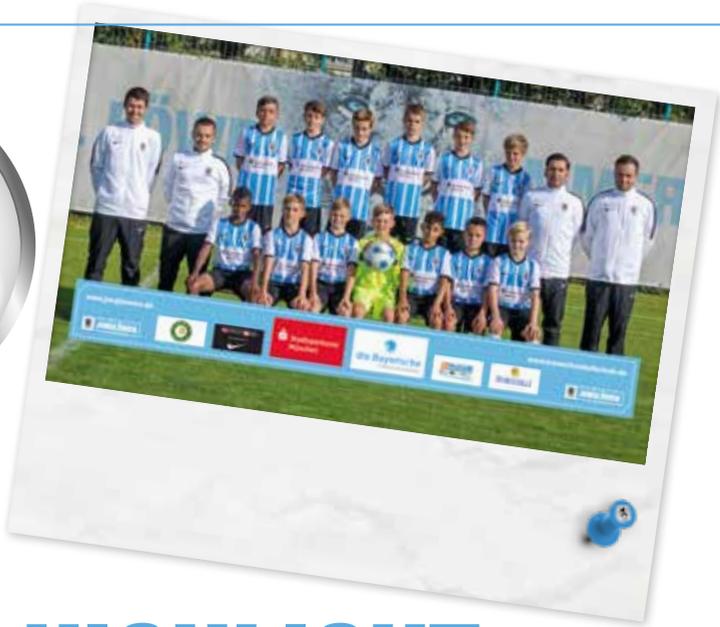
Stadtsparkasse München.



sskm.de/girokonto

 Stadtsparkasse
München

Die Bank unserer Stadt.



Die U11

Spieler:

Prince Aigbobo,
Hektor Bistran,
Filip Fischer,
Johannes Gutermuth,
Piet Hoch,
Munis Khouildi,
Marco Lichtenegger,
Leon Lovretin,
Leopold Lutz,
Vincent Maibach,
Nick Ruhmer,
Deniz Sarihan,
Bastian Uebersohn

Trainer:

Ludwig Dietrich

Co-Trainer:

Tobias Wittmann,
Cagdas Uyarer

Spielklasse:

Kein Ligabetrieb

HIGHLIGHT MERKUR CUP.

Eine Besonderheit der Altersstufe U11 ist, dass er an keinem Ligabetrieb teilnimmt. Dafür stehen diverse Testspiele, Leistungsvergleiche und große Turniere sowie der Merkur Cup an.

Bereits vor einigen Jahren nahmen die Junglöwen den älteren E-Junioren-Jahrgang aus dem Ligabetrieb. Damals spielten sie regulär in einer U13-Kreisliga. Nach Auflösung dieser Ligen hin zu sogenannten U12-Jahrgangsligen war ein sportlicher Mehrwert für die Entwicklung der Jungs nicht mehr gegeben, um einer nachhaltigen Förderung gerecht zu werden.

Und so heißt es nun auch für den diesjährigen 2011er Jahrgang, sich in den großen Turnieren und zahlreichen Testspielen zu entwickeln und zu beweisen. Diese Spiele finden meist auf einem Kompaktfeld im Neun gegen Neun statt. Zu diesen Veran-

staltungen kommt dann in der Rückrunde noch das größte E-Junioren-Turnier der Welt hinzu, dem Merkur Cup, der wiederum in einem Sieben gegen Sieben auf Kleinfeld ausgetragen wird.

Genau diese Aufgaben stehen nun für das Team um U11-Cheftrainer Ludwig Dietrich, der bereits seit fünf Jahren bei den Junglöwen tätig ist, an. Neben den großen Highlight-Turnieren in Frankfurt, Viersen, Vaihingen oder dem Cordial Cup in Österreich wollen sich die Löwen auch in den sämtlichen Qualifikationsrunden des Merkur Cups bis hin zum Finale im Juli durch- und natürlich am besten am Ende auch die Krone aufsetzen.

„EINE OPTIMALE PLATTFORM.“

Ein in der Öffentlichkeit eher unbekanntes „Team“ im NLZ „die Bayerische Junglöwen“ ist der Förderkader. Aus diesem Kader entsteht zur jeweils neuen Saison die U9-Junglöwen-Mannschaft. Stefan Frauendorfer koordiniert und trainiert diesen Kader nun im zweiten Jahr.

Servus Stefan, bitte vervollständige diesen Satz. 1860 München ist für mich...

...mein Herzensverein seit Kindes-tagen an. Einmal Löwe immer Löwe!

...und das NLZ „die Bayerische Junglöwen“ ist für mich....

... die optimale Plattform für begeisterte und talentierte Fußballer vorwiegend aus dem Kreis München bzw. Oberbayern, um in einem familiären Umfeld eine leistungsbezogene Ausbildung bei hoher Durchlässigkeit genießen zu können. Und dies sowohl für die sportliche als auch für die persönliche Entwicklung.

Was kann man sich unter dem

Förderkader vorstellen?

Der Förderkader ist ein Kader von gesichteten Spielern aus dem Großraum München, die einmal in der Woche zu einem gemeinsamen Training an der Grünwalder Straße zusammenkommen und dabei weiterhin im Heimatverein spielen. Quasi ein freiwilliges, kostenloses Zusatzttraining unter optimalen Voraussetzungen. Aus diesem Spielerpool stellen wir dann unsere neue U9 zusammen. Bedeutend ist für uns auch, dass sich weder Eltern noch Kinder einem Druck aussetzen, sie sollen einfach mit Spaß und Begeisterung zu uns kommen und das Training auch genießen.

Wie gelangt man in den Förderkader der Junglöwen?

Wir sind auf den vielen Fußballplätzen in München und der Region unterwegs und suchen uns dort die sportlich und von der positiven Persönlichkeit auffälligsten Spieler zusammen. Wenn uns ein Spieler überzeugt, versuchen wir über die Ansprechpartner der Vereine die Eltern zu kontaktieren und zu einem Förderkadertraining einzuladen. Aber auch über die Löwen-Fußballschule und speziell deren Feriencamps kommen immer wieder Jungs

zu uns in den Förderkader. Und nicht zuletzt über Empfehlungen durch unser aufgebautes Netzwerk zu Vereinen und Eltern.

Warum hast du dich für diesen Altersbereich entschieden?

Es macht einfach unglaublich viel Spaß und Freude die Kids in diesem Altersbereich zu fordern und zu fördern. Die Jungs sind mit riesiger Begeisterung bei der Sache und vor allem auch sehr lernwillig. Diese Spieler beim Einstieg auf professioneller Ebene zu begleiten, motiviert mich sehr.

Zur Person.

Stefan Frauendorfer ist seit Sommer 2015 im NLZ der Löwen heimisch. Bevor er vor zwei Jahren den Förderkader übernahm, war er in verschiedenen Altersbereichen als Jahrgangsscout tätig. Hauptberuflich arbeitet der Löwen-Dauerkarteneinhaber, der bereits in der Wiege in seinem ersten Lebensjahr sein erstes Löwenspiel im Grünwalder Stadion erleben durfte, beim Bayerischen-Fußball-Verband in der Trainerausbildung.



PARTNER DER LÖWEN

HauptPartner



die Bayerische

Versichert nach dem Reinheitsgebot

ExklusivPartner



PremiumPartner





Vom Löwenpartner für
Löwenpartner und Löwenfans.
Und natürlich für alle, die einen
guten Markenauftritt haben wollen.

marcon.

die Werbeagentur

MIT DER KRAFT, DIE WERBUNG HEUTE BRAUCHT. KREATIVE WERBUNG WIRKT BESSER.

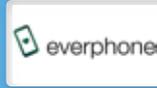
markenbildung, markenführung, strategie, positionierung, corporate design, werbung offline|online, internetauftritt, social media, broschüren, geschäftsausstattung, pr, events, messeplanung|umsetzung, sportmarketing

marcon.de



PARTNER DER LÖWEN

LöwenPartner



Sporternährung

Xenofit®

Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



Xenofit®



Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
offizieller Mineralstoff- und
Vitaminlieferant des TSV 1860 München

www.xenofit.de



SECHZGER *Alm*

 F.J. KÖNIG SECHZGER	 Früchte Feldbrach	 architektur- guenther.de	 AGG Architekturbüro Günther Greger www.architekt-gregg.de	 anchor RECHTSANWALTE anchor MANAGEMENT	 CC COBAY CEFINAYA STRATEGISTEN
 EL PIT FORSTER	 Böck Neufen	 Opencil AG	 SG Schlatter Gerüstbau	 Z& Concept Bau	 BDO
 GC GRUPPE	 selHuber	 Hauenstein Estriche	 HL HEIM & LEBEN	 KOMIGER	 KREUZMAYR Energie mit Sympathie
 ZOSEDER	 ZIRNGIBL Bestattungen	 wisag	 ELEONORE HÖTZL	 OLIVER LAUMEYER	 ANDREAS MAYER
 K	 wzi	 GEORG PERZL	 KLAUS SCHÜLEIN	 swerk Heimvorteil in der IT	 Qualitrans
 ROBERT VON BENNINGEN	 MARKUS OBERMEIER	 V	 SIE WERBEMACHERIN	 böhmeler	 Rohr Reinigung Ritter
 IB FEDERALSTATES MÜNCHEN	 STEPPE III	 RULI	 FRIEDBERT WERNER	 AnlegerPlus	 OBERRELLI GMBH
 KFZ-Sachverständiger KARL HEINZ SCHWEREK	 ULLRICH Bau	 ONE MOMENT	 GOLDBECK	 parts solutions ibs group	 Hofmann Hontsch
 KOSMO HOLDING AG	 C&L Custom & Logistic Service	 ML-LOGISTIC	 MARCUS WIESINGER	 KINEXON	 Fliesenarbeiten Thomas Weigl
 REWE Lischka Dein Markt	 STADLER EVENT MANAGEMENT	 WH	 WIMMER		

SCHRITT FÜR SCHRITT NACH OBEN!

Wir wünschen dem TSV 1860 eine erfolgreiche Saison.

*Einmal
Löwe,
immer
Löwe*

SIE HABEN EINEN TIPP?

Wir kaufen Grundstücke und Häuser in und um München. Provision bei Erfolg garantiert!

SIE BESITZEN EINE IMMOBILIE?

Möchten sich aber nicht selbst um die Vermietung Verwaltung und Mieterbelange kümmern?

IMMOBILIENVERTRIEB

Wir übernehmen für Sie gerne den Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken in und um München!



HGV Thomas Holzapfel
Grundbesitz Verwaltung GmbH

Karl-Böhm-Straße 95
85598 Baldham

Telefon: +49 8106 35 10 35
E-Mail: info@hgv-holzapfel.de



Löwen-Legenden

Wilfried Kohlars, der Ingenieur.

Neun Jahre ab 1962 stand er in Troisdorf im Rheinland geborene Wilfried Kohlars beim TSV 1860 München unter Vertrag. Vom Duisburger SV gekommen trug er bereits in seiner ersten Saison bei den Löwen mit zehn Toren zur Oberligameisterschaft bei. In der ersten Bundesligasaison 1963/64 erzielte er in 24 Spielen elf Treffer. Als Mittelfeldspieler und später als Stürmer absolvierte Kohlars ab 1963 insgesamt 141 Bundesligaspiele für Sechzig, erzielte dabei 45 Treffer.

Beim Pokalfinale 1964 im Stuttgarter Neckarstadion gegen Eintracht Frankfurt (2:0) erzielte er kurz vor der Pause die wichtige 1:0-Führung. „Ich war damals in super Form, aber die ganze Woche vor dem Finale verletz“, so Kohlars. Trotzdem gab Trainer Max Merkel ihm den Vorzug gegenüber Peter Grosser, „weil ich torgefährlicher war und dorthin ging, wo es wehtat“. Trotzdem stand Kohlars mit dem Coach meist auf Kriegsfuß.

Der Grund: „Er mochte keine Spieler, die studierten.“ Ein Jahr nach dem Pokalsieg machte der Fußballer seinen Abschluss als Diplom Ingenieur, führte lange ein eigenes Büro in München.

Mit den Löwen errang Kohlars alle großen Erfolge. Sein letztes Bundesligaspiel absolvierte er am 3. Mai 1970 beim 0:0 im Grünwalder Stadion gegen Rot-Weiß Essen. Endgültig war aber erst am 8. November des gleichen

Jahres Schluss. Noch drei Spiele hatte er in der Regionalliga Süd unter Trainer Hans Tilkowski absolviert.

Später lebte der Ingenieur meist im Winter in seiner zweiten Heimat Südafrika in der Nähe von Kapstadt und in der restlichen Jahreszeit in München. 1999 gründete er die „Kohlars Kinderfonds Stiftung“, die Kinder und Jugendliche in aller Welt unterstützt. Am 6. Juni 2019 starb Kohlars nach langer Krankheit im Alter von 79 Jahren in München.





DIE APP FÜR DEINE MANNSCHAFT



11TEAMSPORTS

MEHR INFOS ZUR HOUSE OF CLUBS APP:
[HTTPS://WWW.11TS.SHOP/HOCCLUBS](https://www.11ts.shop/hocclubs)

SCAN MICH



BASTELEI IN DER OSTERWERKSTATT.

Pünktlich zu Ostern haben die Jungen Löwen einen Basteltag veranstaltet. 20 Löwinnen und Löwen kamen am Gründonnerstag, 14. April 2022, zum Trainingsgelände an der Grünwalder Straße 114, um gemeinsam löwenstarke Sechzgerl-Geschenktüten zu basteln.

In ihrer Osterwerkstatt wurden die Jungen Löwen von Marco Hiller und Fabian Greillinger überrascht. Die beiden Profis gaben bereitwillig Autogramme, bewunderten die Bastelkünste der Kids und beantworteten geduldig alle Fragen, die ihnen gestellt wurden. Spontan erhielten die Kicker jeweils einen Glücksbringer – selbstgebastelte Ostereier am Stiel.

Zum Abschluss konnten die neu gebastelten Geschenktüten gleich eingeweiht und befüllt

werden, denn der Osterhase hatte es sich nicht nehmen lassen, an der Grünwalder Straße vorbeizuschauen. Unterstützt wurde er dabei von REWE und die Bayerische, die dafür gesorgt hatten, dass der Osterhase auch etwas verstecken konnte.

Hochmotiviert machten sich die Kids auf die Suche und zeigten hierbei ihren Teamgeist, als sie untereinander darauf achteten, dass jeder

Junge Löwe den gleichen Inhalt des Osternests bekam. Das Ergebnis: Zwei Fruchtriegel, ein Überraschungsei, ein Schokoladenhase, ein Schal und eine Fahne.



Danke an alle,
die helfen!



© World Vision



Nothilfe Ukraine: **jetzt spenden!**

Es herrscht Krieg mitten in Europa. Millionen Kinder, Frauen und Männer bangen um ihr Leben und ihre Zukunft.

Aktion Deutschland Hilft leistet den Menschen Nothilfe. Gemeinsam, schnell und koordiniert. **Helfen Sie jetzt – mit Ihrer Spende.**



Spendenkonto: DE62 3702 0500 0000 1020 30

Spenden unter: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de



Hilft zur Seite mit



**Aktion
Deutschland Hilft**
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

Auswärts, Oida

1. FC MAGDEBURG

Samstag, 7. Mai 2022, 14 Uhr

- Gründung:** 22.12.1965
Mitglieder: 9.271 (27.04.2021)
Klubfarben: Blau-Weiß
Anschrift: Friedrich-Ebert-Straße 62
 39114 Magdeburg
Internet: <https://1.fc-magdeburg.de>
E-Mail: info@fc-magdeburg.de
Spielstätte: MDCC-Arena 30.098 Plätze
 (davon 17.098 Sitzplätze)



Die Anfahrt:

PKW: Auf der A2 an Magdeburg vorbei bis zur Abfahrt Burg-Zentrum fahren. Dort auf die B1 Richtung Magdeburg wechseln. Ab Ortseingang geht es zunächst weiter auf der B1 (Berliner Chaussee) bis auf der linken Seite das VW Autohaus City erscheint. Ab dort der Beschilderung zum Gästeparkplatz folgen.

Öffentlich: Ab Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 6, Haltestelle „Brandenburger Straße“, Richtung „Herrenkrug“ bis zur Haltestelle „Berliner Chaussee“.

Tickets & Preise:

Siehe online unter www.tsv1860-ticketing.de



Niederrhein-Löwen berauscht vom 6:0.

Auf die Niederrhein-Löwen ist Verlass. Seit 30 Jahren gibt es den 1860-Fanclub mit Sitz in Moers, einer Kleinstadt am westlichen Rande des Ruhrgebiets.

Wann immer möglich, unterstützt der Fanclub die Sechzger bei Spielen im Westen. So auch bei der Partie beim MSV Duisburg. 18 Mitglieder waren im Stadion, darunter auch Löwen und Löwinnen aus Steinfurt und Werdohl. „Wir sind immer noch berauscht von dem Sieg“, sagt der Fanclub-Vorsitzende Harald Hau über den 6:0-Erfolg vor über 12.000 Zuschauern.





Italienische Espresso-Maschinen Tradition ab sofort in der Bayerischen Sechzgeralm!



ABS - Ihr Fachhändler und Werksvertretung für
FAEMA Espressomaschinen sowie Offizieller
LöwenPartner des **TSV 1860 München**.



Zentrale
Raiffeisenallee 5
82041 Oberhaching
Tel.: 089/627 899-0
Fax: 089/627 899-99

Büro Nürnberg
Südwestpark 69
90449 Nürnberg
Tel.: 0911/252 90-11
Fax: 0911/252 90-22

absbayern.de
faemabayern.de
info@absbayern.de



TEAMHISTORIE

Saison 1997/98



Das Löwen-Team, hinten (v. li.): Betreuer Hugo Hackl, Co-Trainer Stefan Mücke, Matthias Hamann, Marco Walker, André Hofschneider, Daniel Borimirov, Olaf Bodden, Matthew Okoh, Paul Agostino, Jochen Kientz, Bernhard Winkler, Masseur Hans Hodrius, Co-Trainer Peter Pacult. Mitte (v. li.): Physiotherapeut Uwe Veronik, Holger Greilich, Jens Jeremies, Besnik Hasi, Rayk Schröder, Holger Fach, Jörg Böhme, Manfred Bender, Torwart-Trainer Claus Boden, Trainer Werner Lorant. Vorne (v. li.): Danny Fuchs, Manfred Schwabl, Abédi Pelé, Ronny Ernst, Michael Hofmann, Bernd Meier, Daniel Hoffmann, Peter Nowak, Miroslav Stevic, Harald Cerny, Horst Heldt.

Was für eine Spielzeit 1997/1998: Beinahe wäre der UEFA-Cup-Teilnehmer TSV 1860 München mit Spielern wie Abedi Pelé, Jens Jeremis, Daniel Borimirov oder Horst Heldt in die Zweite Liga abgestiegen. Die Rettung kam vier Spieltage vor dem Ende in Form von Amateurtorwart Michael Hofmann, der bis dato noch keinen Profieinsatz hatte und eigentlich nur Keeper Nummer drei war. Mit drei Siegen in Folge, darunter ein 4:2 über Wuppertal-Sieger Borussia Dortmund, verließen die Löwen den Abstiegsrang, sicherten sich am vorletzten Spieltag den Klassenerhalt und Rang 13 in der Endabrechnung.

30 TAGE
KOSTENLOS



Made in Germany

Elektronische Signatur

Smarte Businesslösung für alle Unternehmensgrößen,
Selbständige und Freiberufler



Einfach, Schnell und Sicher
www.getinsign.de





**Mach's wie unsere Löwen
und überzeuge Dich selbst
von unserer Handyversicherung
ab nur 3,08 Euro/Monat!**



diebayerische.de/versicherungen/handyversicherung/

 **die Bayerische**

 **Der Versicherer
der Löwen.**